

## **Wölbitsch zu Hebein: Keine weitere Zuwanderungswelle nach Wien**

Utl.: Zuzug in Wiener Sozialsystem stoppen - Grüne  
Realitätsverweigerung längst augenscheinlich =

Wien (OTS) - „Dass Vizebürgermeisterin Hebein erneut die Aufnahme von Flüchtlingen fordert, zeigt einmal mehr die grüne Realitätsverweigerung. Eine weitere Zuwanderungswelle würde Wiens Sozialsystem massiv belasten und gefährden. Wir wollen die Zuwanderung in unser Sozialsystem stoppen - Wien darf von der Stadtregierung nicht weiter zum Zuwanderungsmagneten gemacht werden“, so Stadtrat Markus Wölbitsch in Reaktion auf die Grüne Stadträtin.

Eine Situation wie 2015 sei zu verhindern - noch immer spürt die Stadt die Auswirkungen. Es gibt kaum ein Land, das pro Kopf mehr Flüchtlinge aufgenommen hat als Österreich. „Die Integrationsprobleme in Wien sind aktueller denn je - angefangen bei den Kindergärten, den Schulen, dem Gesundheitssystem, dem Arbeits- und Wohnungsmarkt bis hin zu den massiv gestiegenen Mindestsicherungszahlen in den letzten Jahren. Hier muss Rot-Grün dringend ansetzen“, so der ÖVP-Stadtrat.

~

Rückfragehinweis:

Die neue Volkspartei Wien  
Michael Ulrich, MSc  
Leitung Kommunikation & Presse  
+43 650 6807609  
michael.ulrich@wien.oevp.at  
<https://neuevolkspartei.wien>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/10164/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0032 2020-03-11/09:57

110957 Mär 20

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20200311\\_OTS0032](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200311_OTS0032)